

An alle
NORDIA-Kunden

Meldorf im Januar 2013

„Jede Schöpfung ist ein Wagnis.“

Christian Morgenstern, dt. Lyriker, 1871-1914

Sehr geehrte Damen und Herren,

„ich war schon ziemlich verzweifelt“, sagt unser Kunde Thomas Kreuzaler rückblickend. Das galt vor etwa sechs Monaten. In seiner Funktion als globaler Produktmanager des polnischen Unternehmens Seco/Warwick bemühte sich Kreuzaler darum, einen Spezial-Ofen zur thermisch-chemischen Behandlung von Edelstahl-Bauteilen in eine komplett neue Optik mit modernem Außengehäuse zu bringen. Doch es erwies sich für den Diplom-Ingenieur als riesige Hürde, das Design mit einer wirtschaftlichen Fertigungsfähigkeit der Bauteile zu vereinbaren. Die Erlösung brachte die Internet-Suchmaschine. Mit Stichworten wie „Design“ und „Blechfertigung“ stieß der Produktmanager auf die NORDIA in Meldorf und rief dort einfach mal an. Nach dem Gespräch mit Account Manager Volker Pätzoldt kam er zu dem Eindruck: „Die können das“.

Ein halbes Jahr später und nach kaum mehr als zwei Wochen intensivster Umsetzung mündete die Zusammenarbeit in einen gemeinsamen großen Erfolg: Auf der für Kreuzaler wichtigsten europäischen Leitmesse, dem Härterei-Kongress in Wiesbaden, konnte Seco/Warwick den durch NORDIA gestalteten und konstruierten Prototypen der neuen Ofenserie präsentieren. Sowohl seine Kollegen intern als auch die Messebesucher waren beeindruckt – und Thomas Kreuzaler ist heute nicht mehr verzweifelt, sondern im Gegenteil „sehr zufrieden“. Ein Gefühl, das er mit dem Team der NORDIA teilt.

Mehr dazu lesen Sie in diesem NORDIA-Brief.

Mit freundlichen Grüßen



Sven Ulrich
Geschäftsführer



Design und Konstruktion radikal modernisiert:

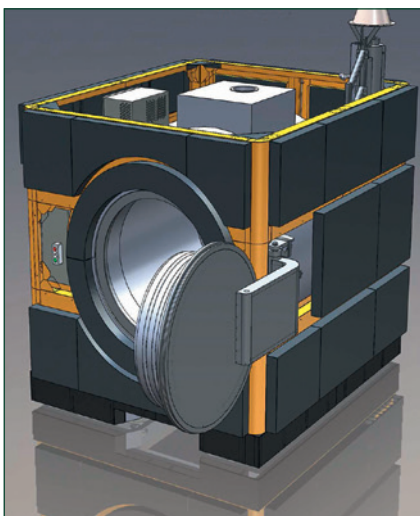
Pionier-Arbeit für polnischen Hersteller von Hightech-Öfen



Thomas Kreuzaler

Seco/Warwick ist ein weltweit agierender Hersteller von Industrieöfen und Wärmebehandlungsanlagen mit Hauptsitz im polnischen Świebodzin. Im Zuge der fortschreitenden Erschließung westlicher Märkte beschloss Thomas Kreuzaler als verantwortlicher Produktmanager für Atmosphärenanlage, für eine neue Baureihe die Abkehr vom bisherigen „funktionalen Design“. Eine kommende Hightech-Ofenserie, die in moderne Fertigungsstraßen eingebunden wird, sollte erstmals eine moderne Außenabdeckung erhalten, die zugleich zu ihrer Funktion passt.

Außendesign in Einklang mit der Funktion



Nach erfolglosen Ansätzen, bei denen sich Design und Fertigung nicht miteinander vereinbaren ließen, fand Thomas Kreuzaler mit der NORDIA seinen Lösungspartner. „Bereits der erste Vorschlag der NORDIA war hinsichtlich der Form als auch des Farbkonzepts so gut, dass auch das Ergebnis am Ende ganz ähnlich geblieben ist“, berichtet der Produktmanager. Dabei erinnert er sich, dass intern zunächst starke Zweifel geherrscht hatten, ob NORDIA auch wirklich genau das bauen konnte, was sie auf der Zeichnung in Aussicht gestellt hatte.

Konstruktion und Farbkonzept überzeugten auf Anhieb

Was man bei Seco/Warwick nicht wissen konnte: Die mittlerweile drei Konstrukteure der NORDIA und der Ahrensburger Produktdesigner Christian Axenfeld sind ein eingespieltes Team für derlei Spezialaufträge. Gemeinsam haben sie schon zahlreiche Herausforderungen gemeistert, bei denen es darum ging, technische Produktqualitäten durch industrielles Design sichtbar zu machen – stets unter der Prämisse einer unkomplizierten Konstruktion und unter Berücksichtigung der Fertigungsbelange. Dadurch ist gewährleistet, dass die NORDIA immer auch wirklich das fertigen kann, was sie konstruiert.



Christian Axenfeld

Bewährtes Duo: Designer Axenfeld und die NORDIA-Konstruktion

Fortsetzung:

„Auch die Zusammenarbeit der NORDIA mit meinem polnischen Team vor Ort hat hervorragend funktioniert“, freut sich der Seco/Warwick-Manager. So war auch das NORDIA-Team zu einem technischen Besuch vor Ort in Świebodzin. „Dabei haben sie mit Bodenständigkeit ebenso wie mit Kompetenz und Effizienz überzeugt.“

Offene und vertrauensvolle Zusammenarbeit



Auf der Messe „Härtereikongress“ Mitte Oktober in Wiesbaden war Seco/Warwick der einzige Aussteller, der eine derartige Großanlage präsentierte. „Viele Kunden erkannten den Ofen gar nicht wieder und glaubten zunächst gar nicht, dass es sich um ein echtes Gerät mit komplettem technischen Innenleben handelte. „Wir werden diese Anlagen zukünftig nur noch mit dem Cover anbieten, wie die NORDIA es für unseren Prototypen entwickelt hat“, lautete Kreuzalers Beschluss nach dem durchweg positiven Echo.

Neue Maßstäbe gesetzt



„Natürlich lag der Preis deutlich über dem in Polen üblichen Kostenniveau“, fasst Produktmanager Thomas Kreuzaler zusammen. Doch in Hinblick auf das ausgereifte Ergebnis ist er überzeugt, dass der Preis fair und das Vorhaben eine gut angelegte Investition war. „Wir haben letztlich binnen weniger Wochen ein super Design in Verbindung mit einer praktikablen Bauweise erhalten. Das hoch motivierte Team der NORDIA hat gute Arbeit geleistet – ich bin wirklich sehr zufrieden.“

Lohnende Investition

